

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **107 (1989)**

Heft 42

PDF erstellt am: **24.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Zum Titelbild

Beim Bau der Fussgängerbrücke über die Autobahn Luxemburg-Metz wurden 1128 mm hohe Walzträger der Arbed aus Luxemburg eingesetzt. Zwischen diesen Trägern sind Querträger eingeschweisst, die im Verbund mit der aus Ortbeton hergestellten Fusswegplatte wirken. Die im Abstand von 3,40 m montierten Längsträger HE 1100 RR wurden im Werk Arbed Differdingen mit einem Radius von  $R = 150$  m gebogen und in diesem Zustand an den Stahlbauer geliefert.

Die gesamte Stahlkonstruktion in Fe 510 – Gewicht: 44 t – wurde inklusive verlorener Schalung aus Trapezblechen komplett vormontiert auf die Baustelle geliefert. Mittels eines Mobilkrans wurde sie innerhalb von lediglich zwei Stunden in ihre Endposition eingehoben.

Die verwendeten Walzträger sind die höchsten, welche je von einem Stahlunternehmen hergestellt wurden. «Träger nach Mass» von Arbed Differdingen werden den Erfordernissen des jeweiligen Bauwerks in hervorragender Weise gerecht.

Für die Beantwortung aller Fragen, die den Einsatz von Walzträgern betreffen, stehen Ihnen die Ingenieure unseres Beratungsteams zur Verfügung. Sie ermitteln in Zusammenarbeit mit Ihnen die bestmögliche Trägerlösung für Ihren konkreten Fall.

Unser Foto:

«Passerelle piétonne à Bettembourg»

Planung: Schroeder & Associés, Luxemburg  
 Stahlbau: Paul Wurth S.A., Luxemburg  
 Beton- und Erdbau: CDC, Luxemburg

Trade Arbed (Schweiz) AG  
 Postfach  
 4002 Basel  
 Telefon 061/23 12 11  
 Telex 962314 arbe ch  
 Fax 061/23 81 89



## Inhalt

<b>Zeitfragen</b>	<b>UNITAS - Gemeinschaft für die Selbständigkeit von Architekten und Ingenieuren</b> <i>F. Schaeren, Zürich</i>	1127
<b>Umweltschutz</b>	<b>Nationales Forschungsprogramm «Boden»</b> <i>R. Häberli, Bern</i>	1134
<b>Baumanagement</b>	<b>Kunstabauten-Datei</b> <i>J. Grob, Zürich, H. P. Dobler, Bern, P. Wolf, Schwyz</i>	1138
<b>Bauwirtschaft</b>	<b>Saudi Arabiens Bauwirtschaft im Wandel der Zeit</b> <i>C. Winterhalter, Baden</i>	1142
<b>Wettbewerbe</b>	<b>Pflegeheim Werdenberg, Grabs SG (E). Kirchgemeindehaus Gossau ZH (E). Erweiterung Solbadklinik Rheinfelden AG (E). Dorfplatz-Huus, Horgen (A)</b>	1149
<b>Ausstellungen</b>	<b>Unbändige Formen eines Architekten</b>	1149
<b>Preise</b>	<b>Ausschreibung des VSA-Preises 1990</b>	1150
<b>Persönlich</b>		1150
<b>Bücher</b>		1150
<b>Korrigenda</b>		1150
<b>Aktuell</b>	<b>Zunehmende Bundesmittel für Unterricht und Forschung. Schweizer Wasserstoffforschung wird intensiviert. Der «Crash» im Computer - Rechner-simulation ersetzt kostspielige Experimente. Pflanzens-wurzeln tragen zur Erosion von Dämmen bei. Staumauer auf der Panixer Alp ist fertig. Versuche mit neuer Kunststoff-batterie: Der Strom aus der Polymerfolie</b>	1151
<b>SIA-Mitteilungen</b>	<b>Fachgruppen. FRU: NEAT und qualitatives Wachstum</b>	1154
	<b>Sektionen. Winterthur: Vortragsprogramm. Bern: Vortrag Antonio Cruz</b>	1154
<b>B-Seiten</b>	<b>Laufende Wettbewerbe und Ausstellungen. Aus Technik und Wirtschaft. Veranstaltungen</b>	B 197-200
<b>Impressum</b>	<b>am Schluss des Heftes</b>	

## Ingénieurs et architectes suisses

<b>Numéro 21/89</b>	Rédaction: En Bassenges, 1024 Ecublens, tél. 021/693 20 98	
<b>Environnement</b>	<b>Fumigation d'essence à l'air aspiré</b> <i>par D.A. Kouremenos, C.D. Rakopoulos, P. Kotsiopoulos et D. Hountalas</i>	461
<b>Génie civil</b>	<b>Lifting pour le plus haut barrage des Grisons</b> <i>par Daniel Quinche</i>	466